

Südtiroler IT-Know-how für Biathlon Weltcup in Antholz

Mit dem Biathlon Weltcup fand dieser Tage in Antholz ein hochkarätiges Sportgroßevent in Südtirol statt. Für hochleistungsfähiges und sicheres WLAN sorgte der IT-Experte Systems.

Bozen, 23. Januar 2024. Mehrere zehntausend Fans, nationale und internationale Medien sowie Betreuer und Sportler erlebten vom 18. bis zum 21. Januar beim Biathlon Weltcup in Antholz ein Sportevent der Extraklasse. Spitzenleistungen wurden auch abseits der Pisten und Loipen erbracht: Nicht nur für die Organisatoren und die Sportler, sondern auch für die Berichterstattung in aller Welt und die Besucher vor Ort ist eine stabile und sichere Internetverbindung via WLAN während der vier Wettkampftage unerlässlich. Dafür vertrauten die Biathlon-Organisatoren wie bereits in den vergangenen Jahren auf den Südtiroler IT-Profi Systems. „So wie die Loipenpräparation, die Lenkung der Besucherströme oder die gastronomische Verpflegung an den Wettkampftagen ist ein stabiles, leistungsfähiges und zugleich sicheres WLAN eine Grundvoraussetzung für ein Event dieser Art. Wir können hier nichts dem Zufall überlassen und vertrauen wie in der Vergangenheit auf die Expertise von Systems“, bestätigt Lorenz Leitgeb, Präsident des Organisationskomitees des Biathlon Weltcup Antholz.

Jahrelange Erfahrung und Expertise für reibungsloses Internet

Während des Biathlon Weltcups nutzten mehrere tausend Personen gleichzeitig mit ihren Endgeräten das WLAN. 3,3 Terabyte an Daten gingen über das Netz – das entspricht dem Datenvolumen von 800 Durchschnittshaushalten im gleichen Zeitraum. Um diese Datenflut zu stemmen, lieferte Systems zusammen mit den Partnern Asteas Technologies, ESS Elektro Service Stauder und Ruckus Wireless ein Komplettpaket vom Linienmanagement über die Antennen bis hin zu umfassender IT- und Datensicherheit. Mit 24 Access Points im Zuschauer-, VIP-, Athleten- und Medienbereich wurde der einfache, schnelle und ausfallsichere WLAN-Zugang gewährleistet. Ebenso deckte Systems heuer das Kassensystem im Zuschauerzelt mit WLAN ab, so konnten die Bestellungen und Zahlungen der Besucher einfach, unkompliziert und sicher abgewickelt werden.

Auch beim Biathlon Weltcup profitierte Systems von seinen 30 Jahren Branchenerfahrung. „Aktuell betreut Systems rund 3.000 Kunden in Südtirol, Italien und Österreich, viele davon aus der Hotellerie. Für sie ist ein frei zugängliches, schnelles, stabiles und sicheres WLAN essenziell, genauso wie bei Großveranstaltungen wie dem Biathlon Weltcup in Antholz. Wir sind stolz, dass wir auch heuer wieder unsere Expertise einbringen konnten und das Vertrauen der

Organisatoren genießen“, so Matthias Haspinger, Bereichsverantwortlicher Hotel bei Systems und Projektverantwortlicher bei Systems für den Biathlon Weltcup in Antholz.

Sicherheit auf höchstem Niveau

Neben der reibungslosen Internetanbindung und der nötigen hohen Bandbreite legte Systems auch beim Biathlon Weltcup in Antholz großes Augenmerk auf die IT-Sicherheit. Hierbei geht es nicht nur darum, dass die persönlichen Daten der Nutzer optimal geschützt sind, sondern auch um maximalen Schutz vor missbräuchlicher Verwendung von Daten oder Cyberangriffen. „Wir setzen unter anderem auf eine sichere Firewall, Indoor- und Outdoor-Access-Points sowie ein professionelles Netzwerkmanagement, das bei etwaigen Störungen ein schnelles Eingreifen erlaubt, sowie wenn nötig ein rasches Reagieren unserer erfahrenen und zertifizierten Mitarbeiter vor Ort. Für die Besucher, Athleten und Medienvertreter bedeutet das, dass ihr persönlicher Zugang ins WLAN sowie die Daten, die sie darin übermitteln, auf höchstem Niveau und nach den neuesten Sicherheitsstandards vor unerlaubtem Zugriff Dritter geschützt sind“, erklärt Haspinger.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Systems: Sarah Bader, Sarah.Bader@systems.bz, Tel: +39 0471 066567

Brandmedia: Patrick Bock, p.bock@brandmedia.cc, Tel: +43 512 312 118 10